

Ressort: Finanzen

Bericht: "Manager Magazin" soll zum Verkauf stehen

Hamburg, 04.07.2013, 10:08 Uhr

GDN - Die Spiegel-Gruppe steht angeblich vor der größten Zäsur in ihrer Verlagsgeschichte. Das Hamburger Medienhaus will sich laut einem Bericht des Branchendienstes "Kontakter" vom "Manager Magazin" trennen.

Mehrere Unternehmen aus der Verlagsbranche sollen bereits Interesse an dem Monatstitel signalisiert haben. Auch eine Verschmelzung der Redaktion des "Manager Magazin" mit dem Printmagazin "Spiegel" werde angeblich erwogen. Eine Verschmelzung beider Redaktionen käme aber nur dann zum Zuge, wenn ein Verkauf scheitern sollte, heißt es laut "Kontakter" in Kreisen des Verlags. Beim Spiegel-Verlag wies man den Bericht zurück. "Die Spekulationen sind völlig aus der Luft gegriffen", sagte Pressesprecherin Anja zum Hingst. An den Verkaufsgerüchten sei nichts dran.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-17106/bericht-manager-magazin-soll-zum-verkauf-steinen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619